

... darauf habe ich mich schon den ganzen Nachmittag gefreut ...

Die Verleihung der Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Salzhausen an unsere liebe Mitbürgerin, Ratskollegin, Freundin, Rentnerteam-Chefin und noch so vieles mehr ...

An Elisabeth – Lieschen – Mestmacher

Liebe Lieschen,

Willy Brandt sagte „Wer Ehrenbürger wird, dem wird die höchste Bürgerehre zuteil.“ Ich meine, Salzhausen hat die Ehre, dich zur Bürgerin zu haben und das Glück, dich zur Ehrenbürgerin machen zu können.

Dein ehrenamtliches Engagement über all die vergangenen Jahre, möchte ich hier gern (kurz) zusammenfassen, denn es ist wirklich bemerkenswert.

Eins deiner Hobbies ist schwimmen. Natürlich kann man auch „nur“ schwimmen – man kann aber auch wie du, nach einer gewissen „Einschwimmzeit“ bei der DLRG Salzhausen dem Vorstand beitreten. 1986 hast du das Amt der 2. Vorsitzenden übernommen und dann von 1995 bis 2019 den Vorsitz. Du hast zu einem großen Teil dazu beigetragen, dass wir die „Nasse Nacht“ haben, die überregional bekannt und immer gut besucht ist. Neben dem Spaß für die Schwimmenden hast du dabei auch an die Förderung von gemeinnütziger Arbeit gedacht. Denn der Erlös aus dem Sponsoring-Schwimmen kommt in jedem Jahr einer anderen wohltätigen Organisation zu Gute.

Als es 2012 schlecht um den Weiterbetrieb des Waldbades stand, hast du den Förderverein „Die Waldbadförderer“ mitgegründet. Denn ein Salzhausen ohne Waldbad, das ging in deinen und den Augen deiner Mitstreiter überhaupt nicht. Zum Glück!

Das Waldbad ist mittlerweile saniert und ein fester Bestandteil unseres Dorfes. Viele Salzhäuser, inklusive mir, können sich ein Salzhausen ohne Waldbad gar nicht vorstellen.

Deine Idee, dich kommunalpolitisch zu engagieren hast du ab 2001 umgesetzt. Als Mitglied der Unabhängigen Wählergemeinschaft bis du im gleichen Jahr in den Gemeinderat Salzhausen gewählt worden. Von 2001 bis 2016 bist du durchgängig stellvertretende Bürgermeisterin gewesen.

Und dann ging es nicht mehr anders. Nach einem großartigen Wahlergebnis entsprachst du dem Wunsch vieler Salzhäuser, und hast dich für die Ratsperiode 2016 bis 2021 zur ehrenamtlichen Bürgermeisterin unserer Gemeinde wählen lassen.

Bis heute setzt du dich für die Bürgerinnen und Bürger Salzhausens mit außerordentlichem Engagement ein.

Ihren politischen Wirkungskreis hat Elisabeth Mestmacher übrigens 2006 erweitert. Seitdem ist sie auch im Samtgemeinderat der Samtgemeinde Salzhausen engagiert.

Du bist die Vorsitzende der Deutsch-Polnischen Gesellschaft – Freundeskreis Salzhausen - Bialy Bor. Die Gründung des Freundeskreises gab der Städtepartnerschaft zwischen Salzhausen und Bialy Bor in der Woiwodschaft Westpommern noch einmal ganz neue Impulse. Denn jetzt wurden die Bürgerinnen und Bürger, Vereine und die ortsansässigen Schulen mit einbezogen und die Städtepartnerschaft mit Leben gefüllt. Auch heute noch finden gegenseitige Besuche und Schüleraustausche statt. Und wenn grade wieder ein solcher Besuch in Salzhausen ansteht, dann hat Lieschen wenig Zeit für anderes, denn „Meine Polen sind wieder zu Gast“.

In 2011 erhielt Salzhausen als erste dörfliche Kommune in Deutschland das Prädikat „Fairtrade-Town“. Elisabeth Mestmacher war Mitglied in der „sehr aktiven“ Steuerungsgruppe. Ich kann mir bildlich vorstellen, wie es in den Sitzungen zugegangen sein muss, wenn „sehr aktiv“ explizit in den Aufzeichnungen von damals vermerkt wurde. Auch heute noch setzt du dich dafür ein, dass wir das Prädikat als Gemeinde weiterführen können.

Und ein weiteres erstes Mal gab es 2021 als die damalige Bürgermeisterin Elisabeth Mestmacher erreichte, dass Salzhausen als erste Gemeinde zur Naturpark-Kommune ausgezeichnet wurde.

Als 2022 der russische Angriffskrieg auf die Ukraine begann, hast du kurzerhand dein Gebäude in der Schulstraße zu einer Flüchtlingsunterkunft umfunktioniert. Ein kurzer Hilferuf in dein Netzwerk, und innerhalb kürzester Zeit waren die Zimmer renoviert, mit Möbeln ausgestattet, Kleidung und Fahrräder organisiert und alles war bereit zum Einziehen.

Das machst du schon all die Jahre, in denen du Salzhausen dein Zuhause nennst. Du erkennst die Notlage, in deinem Kopf fallen die Puzzleteile ineinander und dann fängst du an zu organisieren. Kurz darauf stehen die Salzhäuser parat und übernehmen den Part, den du ihnen zu zuteilst.

Denn auch das Wissen, wer was kann und was wo gelagert wird, hast du dir über die Jahre gemerkt und ist ständig abrufbar. Das ist ein großer Gewinn für die Gemeinde.

Mit dem Verein Salzhausen e. V. hast du zahlreiche kulturelle Veranstaltungen organisiert und begleitet. Besonders den weit über unsere Grenzen bekannten Kirch- und Markttag hast du viele Jahre nicht einfach nur mit organisiert. Elisabeth Mestmacher hat mit hohem persönlichen Einsatz zum Gelingen des Festtages beigetragen. Sie hat z. B. Markierungen auf den Straßen angebracht hast, damit jeder weiß, wo sein Stand ist. Wenn es im Organisationsteam oder von Marktbeschickern Fragen gab, war meist die erste Antwort: „Frag mal Lieschen.“

Vielen Dank liebe Lieschen, dass du so viele Jahre unermüdlich dazu beigetragen hast, den Kirch- und Markttag zu dem zu machen, was er heute ist. Ein ganz besonderer Tag, der den Zusammenhalt und den Sinn für Gemeinschaft in unserer Gemeinde feiert

Du bist ein fester Bestandteil (eigentlich sogar die heimliche Chefin, wie mir wiederholt versichert wurde) des R-Teams, des Rentnerteams des Salzhausen e. V., ohne das Salzhausen ein Stückchen trister wäre.

Ich kann mir immer noch nicht ganz erklären, in welchem deiner Lebensabschnitte du so großartig gelernt hast, Menschenmengen mit Köstlichkeiten zu verwöhnen, die du scheinbar ohne großen Aufwand einfach zurecht zauberst. Viele von uns Salzhäusern und auch viele ehemalige Teilnehmer des Salzhäuser Jugendzeltlagers sind dir sehr dankbar für dieses Talent.

Du hast so viel für diese Gemeinde getan, und ich bin mir sicher, dass meine Aufzählung hier nur ein kleiner Teil von dem ist, was du tatsächlich geleistet hast.

Jetzt ist es an der Zeit, dass wir dir etwas geben!

Meine herzliche Gratulation auch Namen aller Gemeinderatsmitglieder und unserem Gemeindedirektor zur Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Salzhausen.